



# Satzung

## **über die Erhebung von Beiträgen nach § 6 des Nds. Kommunalabgabengesetzes für straßenbauliche Maßnahmen in der Fußgängerzone der historischen Altstadt vom Windthorstplatz bis zum Domhof (ohne Altstadthof)**

Aufgrund der §§ 10, 11 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Niedersächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 576), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.11.2011 (Niedersächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 422) und des § 6 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 23.01.2007 (Niedersächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.12.2011 (Niedersächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 471) und des § 4 Abs. 4 der Satzung der Stadt Meppen über die Erhebung von Beiträgen nach § 6 NKAG für straßenbauliche Maßnahmen (Straßenausbaubeitragsatzung) vom 07.10.2004 hat der Rat der Stadt Meppen in seiner Sitzung am 01.03.2012 folgende Satzung beschlossen:

### **§ 1**

Abweichend von § 4 Abs. 2 Ziffer 6 der Straßenausbaubeitragsatzung beträgt der auf die Stadt entfallende Anteil am beitragsfähigen Aufwand 40 %.

### **§ 2**

Im Übrigen gelten die Bestimmungen der Straßenausbaubeitragsatzung vom 07.10.2004.

### **§ 3**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Meppen, 01.03.2012

Stadt Meppen

gez. Bohling  
(Bürgermeister)